

1. Record Nr.	UNISA996435446103316
Titolo	Interspezies Lernen : Grundlinien interdisziplinärer Tierschutz- und Tierrechtsbildung // hrsg. von Simone Horstmann
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld : , : transcript Verlag, , [2021] ©2021
ISBN	3-8394-5522-7
Descrizione fisica	1 online resource (428 p.)
Collana	Human-Animal Studies ; ; 27
Soggetti	SOCIAL SCIENCE / General
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Was und wie man über, von und mit Puten lernen kann -- Interspezies Lernen - Fachdidaktische Zugänge -- Auf den Schultern von Riesen. Zum Umgang mit Tieren aus Sicht der Ur- und Frühgeschichte -- Die Natur des Menschen und die anderen Tiere -- »Mißhandele und mißbrauche nie ein Tier!« -- Tierrechtsbildung -- Speziesismus (v)erlernen: Haltungsgenesen und -transformationen gegenüber Tieren -- What art can do is »to reconnect us with the world of animals« -- Texttiere aus Fleisch und Blut - Critical Animal Studies im Deutschunterricht -- Mit anderen Tieren leben -- Die Rolle der Sprache im Mensch-Tier Verhältnis unter besonderer Berücksichtigung des Bildungsbereichs -- When Controversies Flare Up, Matters-of-Fact Become Matters-of-Concern -- Mind the Gap! Die Kluft zwischen Recht und Wirklichkeit im Tierschutzrecht analysieren und überwinden -- Anderen Tieren gerecht werden -- Interanimalität - Zur Ambivalenz von Religion für ein antispeziesistisches Lernen -- Interspezies Lernen - Einblicke in die Praxis -- Tierschutzerziehung im Biologieunterricht -- Tierschutz und Tierrechte im Unterricht -- Verzeichnis der Autorinnen und Autoren
Sommario/riassunto	Tierschutz- und Tierrechtsfragen haben mittlerweile die Lehrpläne, Tagesordnungen und Schwerpunktsetzungen der unterschiedlichsten Bildungseinrichtungen und -initiativen erreicht. Deren Akteur*innen stehen vor der Herausforderung, die Relevanz von Tierethik und Tierrechten nicht nur der Sache nach darzulegen, sondern auch deren

Vermittlung zu konzeptualisieren: Wie können tierschutz- und tierrechtsbezogene Bildungsprozesse gestaltet werden? Die Beiträger*innen des Bandes diskutieren dazu bildungstheoretische Grundlinien ihrer jeweiligen Fächer für ein Lernen, das konsequent speziesübergreifend gedacht ist und also von einem Standpunkt des Menschen »Inter-Spezies« ausgeht.
